

## Bekanntmachung zur Neubesetzung der Schiedsstelle – Interessierte Bürgerinnen und Bürger für die Tätigkeit als Friedensrichter gesucht

In der Verwaltungsgemeinschaft ist eine gemeinsame Schiedsstelle für die Stadt Lichtenstein/Sa. und die Gemeinden St. Egidien und Bernsdorf eingerichtet.

Aufgrund des Ablaufs der Wahlperiode der derzeitigen Amtsinhaber suchen wir eine **FriedensrichterIn oder einen Friedensrichter sowie eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter**.

Das Verfahren vor der Schiedsstelle dient dem Ziel außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und Sühneveruche durchzuführen. Das sogenannte Schlichtungsverfahren wird u. a. in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche oder über Ansprüche aus dem Nachbarrecht durchgeführt.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von einer **ehrenamtlich tätigen** FriedensrichterIn bzw. einem Friedensrichter wahrgenommen.

Der Friedensrichter sowie dessen Stellvertreter werden für eine **Amtszeit von fünf Jahren** vom Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft gewählt. Eine Wiederwahl nach Ablauf der Wahlperiode ist möglich.

Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Grundsätzlich kann dieses Ehrenamt jeder interessierte Einwohner übernehmen.

*Ausgenommen ist jedoch, wer*

1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizeiober- oder Justizbediensteter tätig ist.

*Ferner kann Friedensrichter nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.*

*Friedensrichter soll nicht sein, wer*

1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder das Amt für nationale Sicherheit tätig war.

*Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räte der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.*

Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene muss schriftlich erklären, dass die genannten Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 2 bis 5 SächsSchiedsGütStG nicht vorliegen. Ein entsprechendes Formular, welches die geforderten Angaben enthält, kann durch formlose E-Mail an [d.falke@lichtenstein-sachsen.de](mailto:d.falke@lichtenstein-sachsen.de) angefordert werden.

**Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lichtenstein/Sa. sowie der Gemeinden St. Egidien und Bernsdorf, welche Interesse an der interessanten Aufgabe als Friedensrichter oder stellvertretender Friedensrichter haben, können sich ab sofort schriftlich unter Angabe ihrer persönlichen Daten sowie der Abgabe der o.g. Erklärung bei der Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa., Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Badergasse 17, 09350 Lichtenstein/Sa., bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 14. Mai 2021.**

Auskünfte zur Tätigkeit als Friedensrichter und zu den Bewerbungsunterlagen erteilt Ihnen gern Frau Falke, Telefon: 037204 61111, E-Mail: [d.falke@lichtenstein-sachsen.de](mailto:d.falke@lichtenstein-sachsen.de)

Hinweise erhalten Sie auch im Leitfaden für Gemeinden, Friedensrichterinnen und Friedensrichter, welcher unter dem folgenden Link zum Download bereitsteht:

<https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11836>

Thomas Nordheim  
Bürgermeister Stadt Lichtenstein/Sa.

<sup>1)</sup> erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“

## Schließtag Bürgerbüro St. Egidien

Das Bürgerbüro St. Egidien ist im Zeitraum vom

**10.05. – 14.05.2021** und  
**31.05.2021**

**geschlossen.**

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bleibt das Rathaus Lichtenstein/Sa. sowie das Bürgerbüro St. Egidien für den Besucher-verkehr geschlossen.

Wir möchten Sie somit bitten, sich bei Anliegen unter den unten genannten Telefonnummern bei uns zu melden um einen entsprechenden Termin zu vereinbaren.

Telefonische Anfragen in dem Zeitraum unter 037204 / -61 168 oder -61 301

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Ein- bzw. Auszahlungen in die Gemeindekasse sind im Rathaus St. Egidien, Eigenbetrieb Immobilienwirtschaft möglich.

## Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt

Montag und Freitag 9:00 – 11:30 Uhr  
Dienstag 9:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

### Ansprechpartnerin Bürgerbüro

**Frau Wiedemann** Tel. 037204/76012

Anträge bzw. Formulare für Wohngeld, für Gebührenbefreiung Rundfunkbeitrag, für Schwerbehindertenausweis, für Einkommenssteuererklärung, für das Bildungspaket des Bundes und für die Übernahme der Elternbeiträge sind im Bürgerbüro, im Erdgeschoss des Rathauses, erhältlich.

## Öffnungszeiten Immobilienwirtschaft St. Egidien

Mo/Di/Mi 9:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr  
Do 9:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr  
Fr 9:00 – 11:30 Uhr

Immobilienwirtschaft im Rathaus der Gemeinde St. Egidien  
Tel. 037204/76014

### Heimatmuseum

Das Heimatmuseum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



### Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

August-Bebel-Str. 21

Die Gemeindebücherei bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Karten für die gebührenfreie Entsorgung sperriger Abfälle (1x im Jahr pro Haushalt) sind im Abfallkalender 2021 abgedruckt und liegen im Rathaus aus.

## Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

### Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietel. 24h: 03763/405 405 Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

## WAD GmbH | Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei **Havarien und Unregelmäßigkeiten** am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer **0172 3578636** zu benachrichtigen.

Anzeige

**Michael Arnold**

**Hot-Elektro**

Verkauf / Service / Reparaturen  
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte  
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



## Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

### Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus  
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944  
[www.hot-elektro.de](http://www.hot-elektro.de) [info@hot-elektro.de](mailto:info@hot-elektro.de)**

## Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

**in St. Egidien vom 17.05. bis 15.06.2021,  
in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr,**

planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.  
Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

### Folgende Straßen sind betroffen: 17.05. – 04.06.2021

Ahornstraße, Am Eichenwald 2,3,5,7,8,9,14,16, Birkenstraße,  
Buchenstraße, Erlengrundstraße 2, Lichtensteiner Straße 15a,  
16–24, Platanenstraße 2–8,10

### 07.06. – 15.06.2021

Am Anger, Am Berg, Am Gerth Turm, Am Mühlgraben, Am Viadukt 1, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße 1–36, Glauchauer Straße, Goetheweg, Höhenweg, Kühler Grund, Lessingweg, Lichtensteiner Straße 1–13a, Lindenstraße, Lungwitzer Straße, Pfarweg, Schillerstraße, Schulstraße, Schwarzer Weg, Siedlerweg, Thomas-Müntzer-Weg, Thurmer Straße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.  
Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763 405 405) zur Verfügung.  
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!!

## Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Im Rahmen der Baumaßnahme „St. Egidien Erneuerung Trinkwasserleitung Lungwitzer Straße 2. Bauabschnitt“ werden im Bereich von Haus Nr. 91 bis Haus Nr. 107 Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen ausgeführt.

Die Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben ist vom **06.04.2021 bis 30.06.2021** geplant.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-450 an den RZV.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau



## Amt für Abfallwirtschaft

### Entleerung der Gelben Tonnen im Landkreisgebiet

#### Rufnummern bitte beachten

Auf der Hotline des Amtes für Abfallwirtschaft kommen eine Vielzahl von Anfragen zur Entleerung der Gelben Tonne an.

Das Amt bittet darum, sich diesbezüglich direkt an das Entsorgungsunternehmen zu wenden.

Das ist im gesamten Landkreis die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG.

Im Entsorgungsgebiet ehemals Chemnitzer Land ist der Betrieb Lichtenstein, Telefon: 037204 6630, zuständig.

In den Entsorgungsgebieten ehemals Zwickauer Land und Stadt Zwickau zeigt der Betrieb Zwickau verantwortlich. Dieser ist unter der Rufnummer 0375 277320 zu erreichen.

Die Anfragen an der richtigen Stelle gerichtet, erleichtert für alle den Alltag, so das Amt.

**Anzeigen** Kontur Design  
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17  
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073  
[info@kontur-design.com](mailto:info@kontur-design.com)  
[www.kontur-design.com](http://www.kontur-design.com)

Anzeige



**STADT Annaberg-Buchholz NÄHE TUT GUT! WERKE**

**GÜNSTIGE ÖKOSTROMTARIFE**

**UNSER ANGEBOT – IHR GRÜNER FUßABDRUCK.**

**Jetzt wechseln!**

**Stadtwerke Annaberg-Buchholz**  
Filiale: Dr.-W.-Külz-Platz 5 | 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 6687095 | [www.swa-b.de/oekostrom](http://www.swa-b.de/oekostrom)

**DRK Kreisverband  
Hohenstein-Er. e. V.**



## Ein guter Partner in Ihrer Region

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.  
Telefon: 03723/42001  
Telefax: 03723/42868  
E-mail: [verwaltung@drk-hohenstein-er.de](mailto:verwaltung@drk-hohenstein-er.de)  
Internet: [www.drk-hohenstein-er.de](http://www.drk-hohenstein-er.de)

### ■ Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle

Mo, Mi, Do 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Di 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Fr 8:00 – 12:00 Uhr

### ■ Mode von Mensch zu Mensch in Hohenstein-Ernstthal, Herrmannstraße 42

**Neue Öffnungszeiten** – Wir haben für Sie geöffnet!

Dienstag 12:00 – 17:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

Bitte tragen Sie einen Mundschutz. Es dürfen maximal 3 Kunden unseren Laden betreten, achten Sie dabei auf ausreichend Sicherheitsabstand und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

### ■ Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er., Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

### ■ Ihr DRK Pflegedienst – Sozialstation „Lebensfreude“

Straße des Friedens 14  
09350 Lichtenstein  
**Ansprechpartnerin**  
Maria Kaufmann 0174 / 91 46 23 6

Tel.: 037204 / 60 36 60  
Fax: 037204 / 60 36 69  
Mail: [Pflege@drk-hohenstein-er.de](mailto:Pflege@drk-hohenstein-er.de)

**Unsere Angebote, Leistungen und Möglichkeiten kurz und knapp im Überblick**

- grundpflegerische Leistungen (Unterstützung beim Waschen/Duschen/Baden, bei der Darm- und Blasenentleerung, bei der Zubereitung/Aufnahme der Nahrung etc.)
- Behandlungspflege laut ärztlicher Anordnung (Medikamentengabe, Injektionen, Wundversorgung, Katheterpflege etc.)
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen (Beschäftigungsangebote zum Beispiel Spaziergänge, Begleitung zum Friedhof etc.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkaufen, Reinigen der Wohnung, Wechseln/Waschen der Kleidung etc.)
- Verhinderungspflege (Pflege bei Urlaub/Krankheit/privaten Terminen der Pflegeperson)
- Unterstützung beim Beantragen von Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Beratung von Pflegebedürftigen und Angehörigen
- Vermittlung eines Hausnotrufes

### ■ Stätte für Begegnungen

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine Seniorenveranstaltungen statt.

### ■ Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ unsere Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.



**ImmobilienCenter**  
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

**Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!**

**Thomas Bitterlich**  
Immobilienmakler  
Tel. 0371 99-4923  
Leipziger Straße 66-68  
08371 Glauchau

 Sparkasse Chemnitz

Anzeigen



 **Bestattungshaus**  
**Schüppel** Inh. Enrico Schüppel

Neu: **Dresdner Straße 12**  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)

**Ich bin umgezogen.**

**Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698**

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“





# Wir suchen!

## Mitarbeiter (m/w/d) Reifendienst in Voll- oder Teilzeit

**IHRE AUFGABEN:**

- Beratung und Verkauf von Reifen / Rädern
- Reifen- und Rädermontage inkl. auswuchten und reparieren
- Warenannahme und Lagerverwaltung

**DAS BRINGEN SIE MIT:**

- freundliches gepflegtes Erscheinungsbild
- Kundenfreundlichkeit
- technisches Verständnis
- eventuelle Berufserfahrung

per Post an: „motor“ Lichtenstein GmbH, Äußere Zwickauer Str. 16-20, 09350 Lichtenstein  
oder e-mail: info@motor-lichtenstein.de



**Jetzt bewerben**

**Sie sind**

kompetent

freundlich

zuverlässig



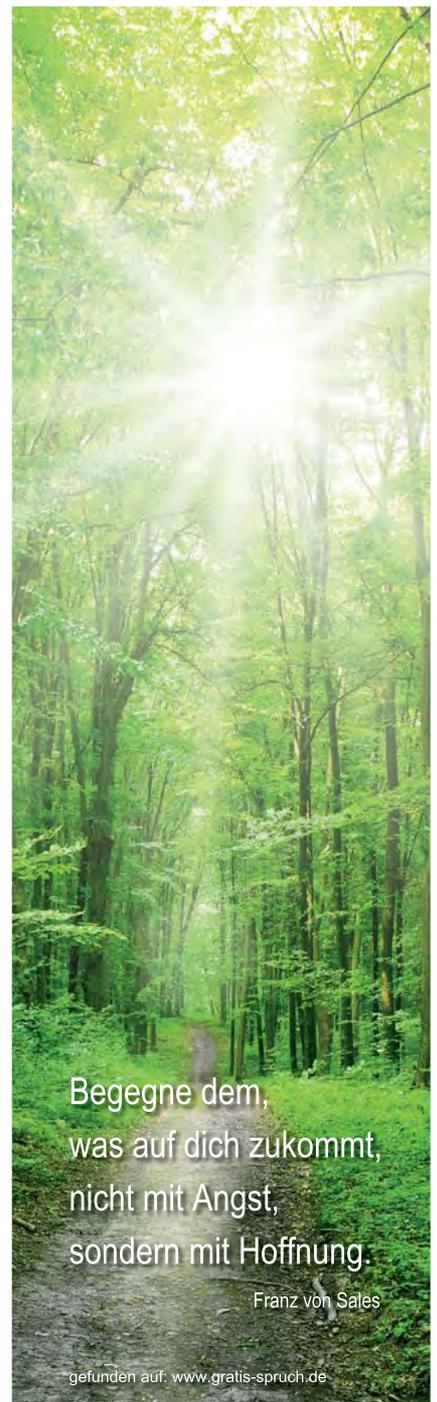
## Wir suchen einen Mitarbeiter ( m/w/d) für den Shop in der Tankstelle

Arbeitszeit Montag - Sonntag in Voll- oder Teilzeit, auch als Nebenjob (Studenten)

IHRE AUFGABEN:	DAS BRINGEN SIE MIT:
Verkauf und Präsentation von handelsüblicher Tankstellenware Warenpflege, Backshop, Regalbefüllung selbständiges durchführen von Kassenabschlüssen	freundliches gepflegtes Erscheinungsbild Kommunikationsfähigkeit Kundenfreundlichkeit

**Jetzt bewerben**

per Post an: „motor“ Lichtenstein GmbH, Äußere Zwickauer Str. 16-20, 09350 Lichtenstein  
 oder e-mail: info@motor-lichtenstein.de



Begegne dem,  
was auf dich zukommt,  
nicht mit Angst,  
sondern mit Hoffnung.

Franz von Sales

gefunden auf: www.gratis-spruch.de




**BESTATTUNGSDIENST**

UWE WERNER

Bestattungsfachwirt  
geprüft durch die IHK Berlin

Dresdner Straße 159  
09337 Hohenstein- Ernstthal  
Telefon 03723/ 66 70 990

Chemnitzer Straße 85  
09224 Chemnitz OT Grüna  
Telefon 0371/ 33 43 24 90

*Jeder Abschied ist anders*

- Bestattungsvorsorge
- Bestattungen
- Trauerreden
- Trauerbegleitung
- eigener Abschiedsraum
- Bestattungsfinanzierung
- Sterbegeldversicherung
- Nachlassberäumung
- Grabpflege
- Grabsteine

24 Stunden gebührenfrei erreichbar  
0800/ 66 70 990

eMail Info@Bestattung-Werner.com  
www.Bestattung-Werner.com



## BESTATTUNGEN



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21		(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9		(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26		(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

## Erfüllung von Herzenswünschen

*Um die Jahreswende 2017/18 setzten bei unserem damals elfjährigen Sohn Kopfschmerzattacken ein, die in einem Rhythmus von zwei bis vier Tagen auftraten und sich in den folgenden Wochen und Monaten so sehr verstärkten, dass wir ihn immer wieder vorzeitig aus der Schule abholen mussten oder er zuhause weinend vor Schmerzen im Bett lag. Verschiedenste Ärzte, die wir konsultierten, konnten keine Ursache finden. Dann gaben uns Ärzte im Klinikum Erfurt die schockierende Diagnose: Ein Tumor an der Blasen hinterwand... Dank eines Laptops, den der Verein Lukas Stern unserem Sohn aus Spenden finanzierte, konnte er während seiner Krankenzzeit nicht nur am Schulunterricht teilnehmen, sondern auch besser in Kontakt mit seinen Freunden bleiben – das war für ihn in dieser schwierigen Zeit sehr wertvoll.*

*Der 19.12.2016 war der Tag, der alles veränderte und mir den Boden unter den Füßen wegzog. Mit 33 Jahren und zwei kleinen Kindern die Diagnose Brustkrebs. Seit dem ist nichts mehr wie es war... Bis zum Januar 2019 wurden die Schmerzen so schlimm, dass ich wahnsinnig eingeschränkt war in all meinen Bewegungen und im Februar dann die Knochen- und Weichteilmetastasen Diagnose erhielt. Im April 2019 wurde mir das halbe Brustbein, Weichteilgewebe und Rippenanteile entfernt. Das war einer der schwersten Punkte in den vergangenen Jahren, verbunden mit monatelangen Schmerzen... Im Frühjahr 2020 kam wieder das Gefühl, irgendwie ist's komisch. Im Sommer die Diagnose: Lymphknotenmetastasen und noch eine Hautmetastase.*

*Immer wieder die Kräfte zu mobilisieren fällt manchmal schwer... aber aufgeben ist keine Option.*

*Nun hatte ich letzte Woche die 7. Operation innerhalb der letzten 4 Jahre. Die Hautmetastase war letztendlich ein mutiertes Rezidiv und der Krebs hat die aggressivste Form angenommen.*

*Ich möchte euch von Lukas Stern und allen anderen von Herzen DANKEN. Danke für die Unterstützung, ohne die so viel gar nicht möglich wäre für mich und uns als junge Familie. Danke für alle lieben Worte, Gedanken und eure Zeit.*

Hilferufe dieser Art erreichen Lukas Stern e. V. regelmäßig. Und Lukas Stern e. V. hilft! Schnell und unbürokratisch. Der Verein Lukas Stern e. V. hilft schwer- und schwerstkranken Menschen und deren Familien bei der Erfüllung ihrer Herzenswünsche, vornehmlich in Mitteldeutschland. Unabhängig von Alter, Geschlecht und Krankheitsbild werden Wünsche erfüllt. Die Realität zeigt es, dass ca. 90% der Projekte für

Kinder und Jugendliche durchgeführt werden, oft davon mit der Diagnose Krebs. Die ideellen, aber oft auch materiellen Wünsche werden vorbehaltlos und ohne Bedingungen erfüllt. Manchmal sind die Herzenswünsche leider auch die letzten Wünsche.

Der mildtätige Verein besteht aus wenigen Mitgliedern, die komplett ehrenamtlich tätig sind und finanziert sich ausnahmslos aus Spenden. Alle Mitglieder gehen einer geregelten Vollzeitätigkeit nach, die nichts mit dem Verein zu tun hat.

Was hat Lukas Stern e. V. bisher geleistet?

Im Jahr 2016 wurden zwei Projekte unterstützt, im Jahr 2017 wa-

ren es elf, im Jahr 2018 bereits 45 Projekte und in 2019 etwa über 60 Projekte. Auch im coronageprägten Jahr 2020 konnten ca. 60 Herzenswünsche erfüllt werden. Jedes Projekt ist ein besonderes Projekt. Ein Großteil der Projekte werden regelmäßig – natürlich mit Einverständnis der Betroffenen – auf der Facebookseite des Vereins vorgestellt. Projekte werden vornehmlich im mitteldeutschen Raum, hauptsächlich Sachsen und Thüringen unterstützt.

*Lassen Sie uns gemeinsam Gutes tun!*

Im außergewöhnlichen Jahr 2020 wurde auch der Verein Lukas Stern e. V. vor harte Proben gestellt. Es ist sicherlich nicht verwunderlich, dass die Spendeneinnahmen drastisch gesunken sind und auch in 2021 wird die Situation nicht wesentlich einfacher werden. Auf der anderen Seite steht das Leben nicht still und den Verein erreichen nach wie vor sehr viele Anfragen zur Erfüllung von Herzenswünschen. Viele Wünsche konnte Lukas Stern e. V. bereits schon in diesem Jahr erfüllen, weitere werden noch folgen. Auch diese noch unbekannteren Projekte möchte Lukas Stern e. V. unterstützen. Dazu benötigen wir dringend Ihre Hilfe.

Wie kann man Lukas Stern e. V. unterstützen? Lukas Stern e. V. versteht sich als Drehscheibe zwischen denen, die Herzenswünsche haben, denen die Herzenswünsche direkt erfüllen können und denen, die Herzenswünsche durch Spenden finanzieren können und wollen. Dabei ist jedes Angebot und jeder noch so kleine Betrag willkommen und hilft dort, wo es am Nötigsten ist. Die Spendenmöglichkeiten sind auf [www.lukas-stern-ev.de](http://www.lukas-stern-ev.de) publiziert.

Gespendet werden kann gern:



per paypal an [Lukas-stern-ev@web.de](mailto:Lukas-stern-ev@web.de) bzw. über den **QR Code**.

Auch an die Bankverbindung des Vereins:  
IBAN DE75 8705 2000 0190 0305 77

Der Verein ist zur Ausstellung von steuerlich anerkannten Spendenbescheinigungen berechtigt.

Für sein großes ehrenamtliches Engagement wurde der Lukas Stern e. V. am 30.10.2020 mit dem größten deutschen Publikumspreis – der „Goldenen Henne“ im Bereich Charity ausgezeichnet. Diese Ehrung ist Anerkennung für die großartige Arbeit des Vereins, aber auch Ansporn, weiter in diesem Sinne zu wirken und Menschen in Notsituationen zu unterstützen. Haben auch Sie ein schweres Schicksal zu meistern und haben einen Herzenswunsch? Dann zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten.

**Wie kann man Lukas Stern e. V. erreichen?**

[www.lukas-stern-ev.de](http://www.lukas-stern-ev.de)

mail: [lukas-stern-ev@web.de](mailto:lukas-stern-ev@web.de)

[www.facebook.com/lukasstern.ev](https://www.facebook.com/lukasstern.ev)

[www.instagram.com/lukasstern.ev](https://www.instagram.com/lukasstern.ev)

**Daniela Lieberwirth** (Vorstandsvorsitzende)

**0176/57965147**

**Christian Frank** (Vorstand)

**0151/50778401**

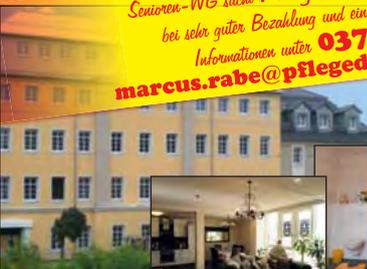
## Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

**Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal**

**Sie haben es sich durch ein hartes  
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m<sup>2</sup> großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Senioren-WG sucht Pflegefachkraft und Pflegehilfskraft  
bei sehr guter Bezahlung und einer sehr schönen Arbeitsatmosphäre  
Informationen unter **037204-86034** oder  
**marcus.rabe@pflegedienst-sonnenschein.de**





Zusätzlich Wohnungen  
betreutes Wohnen!  
Eine Wohnung frei 52 m<sup>2</sup>

Infos: Tel. 03723-34 87 45  
[www.wohn-gemeinschaft-senioren.de](http://www.wohn-gemeinschaft-senioren.de)





## MEHR als PFLERGE.

### Betreutes Wohnen

**Pflege zu Haus**  
Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH  
Chemnitzer Straße 1 – 3 · 08371 Glauchau

**Wir haben freien Wohnraum. Einzugsbereit.**  
1- und 2-Raumwohnungen.

**Oft ist das Schöne einfach ZEIT.**  
**Ambulante Pflege kombiniert mit Tagespflege.**  
**Die Alternative zum Pflegeheim.**

Telefon: 03763-40 08 04  
[info@pflege-pfefferkorn.de](mailto:info@pflege-pfefferkorn.de)

---

*Sie wünschen sich Zeit für die Pflege?  
Dann bewerben Sie sich gern als Pflegefachkraft,  
Pflegehelfer, Quereinsteiger.*





## Pflegedienst

# "Sonnenschein"

Ambulante Senioren- und Krankenpflege GmbH

Am Bahnhof 6, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 86034 & 0172 6482911

Tu was WICHTIGES...!

Ausbildung zum Pflegefachmann/frau (m/w/d)  
1. Ausbildungsjahr 1160,00 €

Bewerbung unter:  
[buero@pflegedienst-sonnenschein.de](mailto:buero@pflegedienst-sonnenschein.de)

www.pflegedienst-sonnenschein.de





Find us on:  
**facebook**

Pflegedienst Sonnenschein GmbH

Zum Lernen ist niemand zu alt.

Sprichwort – gefunden auf: [www.gratis-spruch.de](http://www.gratis-spruch.de)



## Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

- professionelle Betreuung durch Diakonie Oberlungwitz
- ab 4,75 € Kaltmiete je nach Ausstattungsgrad
- Ein- und Zweiraum-Appartements 35 m<sup>2</sup> - 60 m<sup>2</sup>
- Wohnungszusammenlegungen und -erweiterungen möglich
- separate Küche, teilweise Einbauküche
- Kabel- und Internetanschluss

Gerne beraten wir Sie. Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.



HOT Makler und Management R & B GmbH & Co. KG  
Zillplatz 9, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 65 80 980 | E-Mail: [info@hot-makler.de](mailto:info@hot-makler.de)  
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Grümmer



GRUNDBESITZ GMBH

*Wir gratulieren unseren älteren Mitbürgern ganz herzlich und wünschen weiterhin recht viel Gesundheit!*

## St. Egidien

Herr Heimerl, Günther	am 14.04.	zum 82. Geburtstag
Frau Fiedler, Monika	am 18.04.	zum 76. Geburtstag
Herr Lorkowski, Peter	am 18.04.	zum 78. Geburtstag
Frau Preuß, Brigitte	am 19.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Kölling, Elke	am 20.04.	zum 78. Geburtstag
Frau Winkler, Adelheid	am 20.04.	zum 76. Geburtstag
Frau Heimerl, Karla	am 24.04.	zum 78. Geburtstag
Herr Gartzke, Rudi	am 25.04.	zum 88. Geburtstag
Herr Ruß, Gerhard	am 25.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Brauer, Renate	am 26.04.	zum 87. Geburtstag
Frau Scheich, Waltraud	am 29.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Otte, Rosemarie	am 05.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Süssmilch, Gudrun	am 07.05.	zum 101. Geburtstag
Herr Zenner, Frank	am 09.05.	zum 78. Geburtstag
Herr Pilz, Volkhard	am 10.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Lübke, Renate	am 16.05.	zum 81. Geburtstag
Herr Fiedler, Wernhard	am 17.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Pilz, Heidrun	am 18.05.	zum 76. Geburtstag
Herr Zobel, Rainer	am 19.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Gröber, Gertrud	am 23.05.	zum 95. Geburtstag
Herr Richter, Joachim	am 23.05.	zum 81. Geburtstag
Frau Fiedler, Ursula	am 28.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Lau, Anni	am 31.05.	zum 93. Geburtstag
Frau Lepski, Gerda	am 31.05.	zum 87. Geburtstag
Frau Urban, Rita	am 03.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Lößner, Wolfgang	am 07.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Stumpe, Christa	am 07.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Wagner, Ursula	am 13.06.	zum 83. Geburtstag

## Kuhschnappel

Frau Fröhlich, Maria	am 24.04.	zum 87. Geburtstag
Frau Barth, Gertraude	am 03.06.	zum 90. Geburtstag

## Lobsdorf

Herr Reinhardt, Frank	am 16.05.	zum 74. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------



Die Natur ist voll von wunderbaren Dingen, die geduldig darauf warten, dass unsere Sinne sie wahrnehmen.

Anzeige






## Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

# Ihr Gesundheitspartner am Sachsenring

Wir haben Corona-Schutz-Ausrüstung und Corona-Selbsttests für zu Hause.

[www.desinfecta.de](http://www.desinfecta.de) · Telefon 03723 6295210



# SEI LOYAL. KAUF LOKAL.

FÜR DEINEN LOOK VOR ORT



WIR ZÄHLEN AUF SIE!

LICHTENSTEIN-AUERSBERGCENTER.DE

f @ AUERSBERG.CENTER

**EQA**  
DAS IST FÜR ELEKTRIZITÄT  
IN NEUER FORM.

Design, das auf den ersten Blick elektrisiert:  
Der EQA überzeugt mit einer progressiven Linienführung -  
hier und heute. Entdecke den ersten vollelektrischen  
Mercedes-Benz im Kompaktwagensegment.

Ab jetzt bei uns.

EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km.<sup>1</sup>  
<sup>1</sup>Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Stromverbrauch und Reichweite sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart, Partner vor Ort:

## LUEG.

Autohaus LUEG GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Schubertstraße 1, 08058 Zwickau, Fon 0375 311-175, info.zwickau@lueg.de  
Am Sachsenring 5, 09337 Bernsdorf, Fon 03723 41 97-0, bernsdorf.info@lueg.de  
Auer Strasse 18, 09366 Stollberg, Fon 037296 712-0, stollberg.info@lueg.de, www.lueg-sachsen.de

## Wettrennen

An Georgs Schule findet ein großes Wettrennen statt. Der Sieger kann einen tollen Preis gewinnen. Georg hat hart trainiert und möchte unbedingt gewinnen. Seine Eltern und Freunde feuern ihn mächtig an. Georg läuft und läuft und läuft so schnell, dass er kurz vor dem Ziel noch den Zweiten überholt.

Wievielter wird Georg?



Von den richtigen Einsendungen werden wieder drei Gewinner ermittelt.

Euren ausgefüllten Antwortzettel werft ihr bis zum **10. Mai 2021** in den Briefkasten am Rathaus.

Viel Spaß wünscht euch  
Euer Rätselhase

ANTWORT

.....  
 .....

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_ Alter \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

## Hallo Kinder

Hier die Auflösung unseres Rätsels vom Februar:  
Es handelt sich um die Erfindung der **Fenster**.

Von den vielen richtigen Einsendern haben einen Büchergutschein gewonnen:



**STEPHANIE DÖRING** – 13 Jahre, aus Kuhschnappel

**JOHANNES LORENZ** – 6 Jahre, aus St. Egidien

**MARIE MÜLLER** – 12 Jahre, aus Lobsdorf

Jeder erhält einen Büchergutschein und kann diesen im Rathaus St. Egidien abholen.



Herzlichen Glückwunsch!

## KLETTERCAMP

Vom **02.08. – 06.08.2021** geht es wieder in die Sächsische Schweiz zum Klettern. An 5 Tagen dreht sich alles um Outdoor, Spaß und Sport. Mit Klettern am Felsen, Abseilen, Trekking, Klettersteig gehen, Höhlenwanderung und vielem mehr ist einiges geboten.

Teilnehmeralter: **11 bis 16 Jahre**  
 Anmeldeschluss: **31.05.2021**  
 Preis: **199,- €**

Rückfragen und Anmeldung unter:  
**Kreissportjugend Zwickau**  
**Angy Thieme**  
**Stiftstraße 11**  
**08056 Zwickau**



E-Mail: **thieme@kreissportbund-zwickau.de**  
 Telefon: **0375/8189110**



## Kinderwitz

Markus starrt begeistert in den Spiegel und ruft seiner Mutter zu:

„Stell dir vor, ich bekomme keine Pickel mehr!“

„Warum denn nicht?“

„Kein Platz mehr!“



gefunden auf: [www.familienbande24.de](http://www.familienbande24.de)

Anzeige

### Lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, viele Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



Im Ärztehaus  
**Glauchauer Str. 37 a**  
**Lichtenstein**  
 Tel.: **037204 941389**

Anfragen und Anmeldung vor Ort:  
 Mo – Do 15:15 – 17:15 Uhr

[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



## Rassegeflügelzüchter

Bis auf Weiteres werden wir – coronabedingt – keine Versammlungen durchführen können.

Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Der Vorstand



### Impressum

<b>Herausgeber:</b>	Gemeindeverwaltung St. Egidien Tel. 037204 7600
<b>verantwortlich für den amtlichen Teil:</b>	Herr Uwe Redlich, Bürgermeister
<b>verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:</b>	Bürgerverein St. Egidien e.V., Team Mediengestaltung
<b>verantwortlich für die Beiträge:</b>	die jeweiligen Verfasser
<b>verantwortlich für die Fotos:</b>	der jeweilige Fotograf
<b>Auflage:</b> 2000	<b>Anzeigen:</b> über Kontur Design Tel. 03723 416070 info@kontur-design.com
<b>Druck:</b> Mugler Masterpack GmbH Wüstenbrand	Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Gemeindespiegel St. Egidien“ ist der 25.05.2021 erscheint am 14.06.2021
<b>Layout:</b> Kontur Design Hohenstein-Ernstthal	

Beiträge für die nächste Ausgabe per E-Mail an [presse@st-egidien.de](mailto:presse@st-egidien.de) oder in Schriftform an die Gemeindeverwaltung St. Egidien

### Anzeigen

**Pflegedienst Bürger**  
Nutzung 17  
09353 Oberlungwitz

☎ 03723 - 62 98 8-05  
✉ [fb@pflegedienst-buerger.de](mailto:fb@pflegedienst-buerger.de)

[www.pflegedienst-buerger.de](http://www.pflegedienst-buerger.de)  
[www.facebook.de/PflegedienstBuerger](https://www.facebook.de/PflegedienstBuerger)

- ♥ **Ambulante Pflege**
- ♥ **Senioren-WG** 1 ZIMMER  
FREI  
(inkl. Nebenzimmer)
- ♥ **Tagespflege**

„Haben Sie noch Fragen?  
Wir kommen gern zu Ihnen  
nach Hause und beraten Sie  
unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

**Wir sind für Sie erreichbar!**  
24 Stunden am Tag –  
7 Tage die Woche.

## RENAULT TWINGO: JETZT MIT 2.000 € NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE\*

**RENAULT TWINGO ZEN SCE 65  
FÜR  
11.490,- €  
INKL. NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE\***

- AUDIOSYSTEM R&GO • KLIMAAANLAGE, MANUELL • FAHRERSITZ HÖHENVERSTELLBAR • 15-ZOLL STAHLRAD MIT RADABDECKUNG "VEGAS" • ELEKTRISCHE FENSTERHEBER VORNE

Renault Twingo 5Ce 65, Benzin, 48 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,3; außerorts: 3,8; kombiniert: 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 100 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,0 – 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 – 100 g/km, Energieeffizienzklasse: C – B (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Twingo INTENS mit Sonderausstattung.

**Autohaus Bräutigam**  
RENAULT-Vertragshändler

**AUTOHAUS BRÄUTIGAM**  
Renault-Vertragshändler  
August-Bebel-Str. 22  
08371 Glauchau  
Tel. 03763-5521

\*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 2.000 € Neu-für-Alt-Prämie. Das Altfahrzeug muss mindestens 3 Monate auf den Käufer zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden für sofort verfügbare Lagerwagen, gültig bei Zulassung bis 30.04.2021. zzgl. Überführungskosten

**GARTEN PFLEGE**  
Inh. Sascha Bretschneider

- kompetente Gartenpflege
- Gehölz & Heckenschnitt
- anspruchsvolle Anpflanzungen
- Pflasterreinigung
- Rasenbau & Rasenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Winterdienst

Mobil: 0177 | 2331956 | [info@gartenpflege-hot.de](mailto:info@gartenpflege-hot.de)  
[www.gartenpflege-hot.de](http://www.gartenpflege-hot.de)

**NEU 2021**

Exklusive Garten- & Wellnessmöbel

## Kuhschnappel philologisch betrachtet – oder: wie der „Krähwinkel“ in die Weltliteratur kam

### Teil 34

#### Das literarische Kuhschnappel (Fortsetzung)

#### Kuhschnappel auch im Märchen?

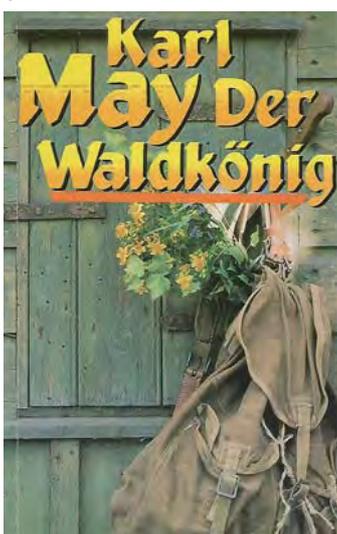
Welche Rolle Kuhschnappel im Leben und Werk Karl Mays spielte, erfuhren wir im Rahmen dieser Serie bereits an einigen markanten Beispielen (s. Gemeindespiegel 3/2019, S. [1] u. 25–28). Bevor und noch während sich unser Schönburgischer Landsmann zum erfolgreichen Abenteuerschriftsteller entwickelte, dem vier Kontinente gerade so als Handlungsorte seiner exotischen Erzählungen ausreichen, verarbeitete er Anregungen, die er in seiner Heimat empfangen hatte. Insbesondere sind es die Humoresken und erzgebirgischen Dorfgeschichten, in denen zahlreiche heimatliche Motive, Personen und wohl auch Ereignisse in gespiegelter Form aufscheinen. Darin beschreibt er Örtlichkeiten, Gebäude, Landschaften und soziale Verhältnisse, die oft mehr oder weniger leicht den konkreten Dingen aus seiner Umgebung zugeordnet werden können. Als typisches Beispiel für solchen Heimatbezug gilt seit Jahrzehnten unter Kennern und Heimatfreunden auch „Das Buschgespenst“. Dabei hat May niemals eine Figur dieses Namens geschaffen. Erst durch gravierende Eingriffe in seine Textvorlage durch Mitarbeiter des Radebeuler Karl-May-Verlages (KMV) ist 1935 ein Buch mit diesem Titel zum Band 64 von „Karl May's [sic] Gesammelte[n] Werken“ geworden. Um die Erzählung als in sich abgeschlossenen Roman auf den Markt bringen zu können, „griffen die Bearbeiter zu einschneidenden Maßnahmen, wie umfangreiche Kürzungen, Einschlebung von Neutexten, und änderten Handlungsfolgen, zeitkritische Aussagen, Namen, Personen und deren Charakteristika z. T. rigoros.“ (Karl-May-Handbuch, [1. Aufl.], Stuttgart, 1987, S. 398). Was dabei herauskam, war ein bei Teilen des Lesepublikums bis heute durchaus populäres Karl-May-Buch. Eine Verfilmung des Fernsehens der DDR aus dem Jahr 1986 hat kräftig zur Bekanntheit des Stoffes beigetragen. Viele der prominentesten Schauspielerinnen und Schauspieler des Landes wirkten in dem damals zur Weihnachtszeit ausgestrahlten Zweiteiler der Regisseurin Vera Loebner (Jahrgang 1938) mit und zwar sichtbar mit Lust und Laune. Barbara Dittus (1939–2001), Jenny Gröllmann (1947–2006), Marianne Wünsch (1930–1990), Kurt Böwe (1929–2000), Fred Delmare (1922–2009), Rolf Ludwig (1925–1999), der spätere Hauptdarsteller im 2007 oscarprämiierten besten fremdsprachigen Film „Das Leben der Anderen“ (Deutschland, 2006), Ulrich Mühe (1953–2007) und Gerry Wolff (1920–2005) sind dabei noch längst nicht alle. Zwar ist auch dieser Streifen frei nach der Textvorlage gestaltet, dennoch halten ihn zahlreiche gestandene Fans für die beste Karl-May-Verfilmung von allen. Auch Verfasser dieses bekennt, zu der Personengruppe zu gehören.

Unvergessen ist die frei erfundene Szene am Beginn des zweiten Teils, in der Kurt Böwe als Förster Wunderlich den Gasthof des erzgebirgischen Dorfes betritt, um vom Wirt, gespielt von Fred Delmare, Auskünfte einzuholen. Direkt neben der Tür hängt ein Bild mit dem Porträt Karl Mays. Beim Verlassen der Gaststube bemerkt der Förster, dass das Bild verstaubt ist, fährt mit dem behandschuhten Zeigefinger über die Oberfläche, zeigt dem Wirt den am Finger haftenden Staub und bemerkt trocken: „Das hat er nicht verdient!“, woraufhin der Wirt dienstbeflissen nach einem Staubtuch ruft. Als gelernte DDR-Bürger mit der von Jugend an erworbenen Fähigkeit, zwischen, neben, unter und hinter den Zeilen lesen zu können, erkannte darin jede Zuschauerin und jeder Zuschauer eine humorvolle Abrechnung mit der über Jahrzehnte hinweg mehr als stiefmütter-

lichen Behandlung des verehrten Schriftstellers in seiner Heimat. Noch dicker als im Roman kam es 2017 in dem vom Verlag ZYX Music ursprünglich auf vier CDs herausgegeben Hörbuch „Der verlorene Sohn“. Darin wird der von Thomas Tippner (Jahrgang 1980) eigentlich gut bearbeitete Stoff vom Sänger und Sprecher Matthias Ernst Holzmann (Jahrgang 1965) spannend nacherzählt. Aus rechtlichen Gründen durfte die Figur des Buschgespensts nicht so genannt werden. Um Abhilfe zu schaffen, griff man nicht etwa auf dessen ursprünglichen Namen zurück, sondern machte das Buschgespenst zum „Heckengeist“. Das klingt freilich eher nach Hochprozentigem oder nach dem Erbkönig oder gar nach einem angriffslustigen Ziegenbock als nach dem höchst kriminellen Anführer einer Schmugglerbande. Karl May, der sich Zeit seines Lebens immer gegen Eingriffe von fremder Hand in seine Texte gewehrt hatte, würde das wahrscheinlich mit der lapidaren Bemerkung „O diese Herren Redakteure!“ kommentieren (May, Carl: Winnetou der Rote Gentleman. 3. Bd., Freiburg i. B., [1893], S. 630; zitiert nach dem Reprint der ersten Buchausgabe von 1893, Bamberg, 1982). Heutzutage dürfte man die Damen Redakteur\*Innen keinesfalls vergessen. Aber abgesehen davon ist sein stoßgebetsartiger Seufzer aktueller denn je zuvor, wie fast jeder Mensch weiß, der oder die schon einmal mit Vertreterinnen oder Vertretern dieser Berufssparte zu tun hatte.

Entstanden ist die Erzählung „Das Buschgespenst“ auf die oben beschriebene Art und Weise aus Mays drittem von fünf Kolportageromanen mit dem Titel „Der verlorne [sic] Sohn, oder Der Fürst des Elends. Vom Verfasser des Waldröschens.“. Das 1884 bis 1886 im Verlag von H. G. Münchmeyer in Dresden anonym erschienene Mammutwerk umfasst 101 Lieferungen oder 2411 Seiten. Es ist von den umfangreichen Kolportageromanen wahrscheinlich der autobiographischste. Schon der vom bekannten biblischen Gleichnis vom verlorenen Sohn (Evangelium nach Lukas, Kapitel 15, Vers 11–32) entlehnte Titel ist eine Anspielung auf sein eigenes Leben. Im Roman wimmelt es nur so von heimatlichen Gegebenheiten aller Art. Ein Bergwerk am Rande des Städtchens im Erzgebirge fand May ebenso in unmittelbarer Umgebung seines Geburtsortes wie Gebäude mit in den Fels getriebenen Kellern, von denen einstmalig für bergbauliche Zwecke genutzte Stollen abgingen. An der Klausmühle (früher Clausmühle geschrieben) im Hüttengrund befindet sich noch heute ein in den Hang getriebener Stollen. Allerdings nennt sie May im „verlorenen Sohn“ „Rothe Mühle“. Nicht nur in seiner Geschichte befindet sich unweit davon ein Forsthaus. Für unsere Zwecke sollen das der Beispiele genug sein. (Wer mehr über die Klausmühle als May-Stätte wissen möchte, lese auf der Webseite „Reisen zu Karl May“ den interessanten und schön bebilderten Artikel „Die Klausmühle im Hüttengrund“ von Ralf Harder, <https://www.reisen-zu-karl-may.de/erinnerungsstaetten/klausmuehle.html>).

Für die Schilderung von Weberelend, schamloser Ausbeutung der Heim- und Bergarbeiter, Machtmissbrauch weltlicher und kirchlicher Amtsträger usw., die den „verlorenen Sohn“ auch zu einem sozialkritischen Roman machen, konnte May aus eigenem, bitteren Erleben schöpfen. Als „Roman aus der Criminal-Geschichte“, so ein teilweise verwendeter Zusatz zum Hauptsachtitel, lässt er sich natürlich ebensogut lesen. May beschreibt darin unter anderem organisiertes Verbrechen mit mafiösen Strukturen und Verbindungen in die bessere Gesellschaft und in höchste Kreise und legte



1 Im 3. Jahrgang der Zeitschrift „All-Deutschland“ erschien 1879 die erzgebirgische Dorfgeschichte „Der Waldkönig“ zum ersten Mal.

2 Steckt darin eine Anregung aus Kuhschnappel? Paperback-Ausgabe des „Waldkönig“ aus dem Jahr 1990 (Herausgeber: Christian Heermann).

3 Könnte Karl May auch davon inspiriert worden sein? Das „Bäckerloch“ im Winter (Aufnahme: A. Barth).

3

möglich zu ihr zu gelangen war. ... Er folgte der Richtung des unterirdischen Ganges und kam an eine Stelle, wo die Decke desselben eingebrochen war. Die dadurch entstandene trichterförmige Vertiefung war ihm von früher sehr wohl bekannt, ...“ (May, Karl: Der Waldkönig. Eine Erzählung aus dem Erzgebirge. In: All-Deutschland! Illustriertes [sic] Hausblatt, Stuttgart, 3. Jg., 1879, Nr. 24, S. 381; zitiert nach dem Reprint der Karl-May-Gesellschaft, Hamburg, [1980], S. 72).

Halten wir fest: es begegnen uns in dieser erzgebirgischen Dorfgeschichte eine zugewachsene Halde, ein Bergwerksstollen und eine kleine Pinge. Und zwar mitten im Wald. Darauf kommt es an, die Halde im Walde, sozusagen. So etwas gibt es in unserer Gegend sonst nur in der Nähe von Ortschaften. Die beiden zuerst genannten Überbleibsel von Altbergbau finden wir auf Kuhschnappler Flur. Es ist der Alexanderstollen mit seiner Halde. Der vorige Teil dieser Serie berichtete darüber (Gemeindespiegel 1/2021, S. 14–15). Aber eine Pinge?

„Von 1858 bis 1865 war hier ein Schacht mit einer Tiefe von über 20 Metern. Infolge geringer Ausbeute an Eisenerz wurde die Förderung eingestellt. Der Schacht füllte sich bald mit Wasser...“, heißt es auf einer Informationstafel am Bäckerloch gleich neben dem Eisenschachtweg, etwa auf halbem Wege zwischen Kuhschnappel und dem Hüttengrund. 1858 war Karl May 16 Jahre alt und Zögling des Fürstlich Schönburgischen Schullehrer-Seminars zu Waldenburg. Aber selbstverständlich hatte er Ferien. Er hätte diesen Schacht also gut und gern in „trockenem“ Zustand wahrnehmen können. Zwar handelt es sich dabei nicht um eine echte Pinge, doch wenn man sich das Wasser wegdenkt, mutet die trichterförmige Vertiefung wie ein kleines Exemplar solch eines Einsturzloches an. Stimmt die Hypothese, dass Karl May über Ortskenntnisse von Kuhschnappel verfügte (s. Gemeindespiegel 3/2019, S. 25), dann liegt es auch nahe, dass er solche mitten im Wald liegenden Bergbaureste zuerst auf unseres Dorfs Gemarkung erblickt hat und dass sie ihn inspiriert haben könnten. Seine in die Vagantenzeit fallenden Streifzüge durch das Erzgebirge fanden erst später statt. Die im ersten Kapitel des Bandes 24 der gesammelten Reiseerzählungen, „Weihnacht!“ (1897), geschilderte Winterreise ins Erzgebirge, die der Ich-Erzähler zusammen mit seinem Freund als Gymnasiast während der Weihnachtsferien unternommen hat, kann im realen Leben des Schriftstellers, der nicht Gymnasiast, sondern „nur“ Seminarist war, nicht nachgewiesen werden. Hätte sie trotz aller Nachforschungen doch stattgefunden, womit man bei Karl May immer rechnen muss, wäre sie später erfolgt als die bereits erwähnten, mit viel größerer Wahrscheinlichkeit möglichen „Spaziergänge“ nach Kuhschnappel mit den dabei empfangenen Eindrücken.

Die im obigen Zitat aus dem „Waldkönig“ handelnde Figur ist übrigens Frieder, des Bachbauern Sohn, der Held der Geschichte und ein erzgebirgischer Old Shatterhand *in statu nascendi*.

2

damit eine sehr modern anmutende *crime story* vor. Was man darin nicht findet, ist, wie bereits gesagt, ein „Buschgespenst“. Diese Figur heißt dort „Waldkönig“. Hinter dem Tarnnamen verbergen sich allerdings mehrere Personen.

Freilich tritt „Der Waldkönig“ bereits 1879 titelgebend in „Eine[re] Erzählung aus dem Erzgebirge von Karl May“ in Erscheinung (Plaul, Hainer: Illustrierte Karl May Bibliographie, Leipzig, 1988, S. 52). Unter teils anderen Titeln gab es davon zu Lebzeiten Mays zahlreiche Nacheditionen, sogar in den USA.

Überhaupt nehmen die erzgebirgischen Dorfgeschichten neben Charakteren manches Motiv voraus, was May im „verlorenen Sohn“, aber auch in anderen Werken (dort oft an exotische Schauplätze versetzt) breit ausarbeitet, manchmal fast wie in einer Epopöe.

Im „Waldkönig“ wird es für uns besonders interessant. Denn er schildert neben wiederum Heimischem vielleicht sogar Allzuheimisches. Werden wir konkret. Wenn er in Erzählungen, die auf sächsischem Boden angesiedelt sind, Schachtanlagen beschreibt, befinden die sich unweit von Orten oder Ansiedlungen, so wie er es aus der Realität seiner Zeit in seiner Umgebung kennt. Ernstthal, Gersdorf, Lugau, Oelsnitz im Erzgebirge, aber auch Zwickau und das Döhlener Becken (heute Freital) bei Dresden sind dafür ebenso typische Beispiele wie zahlreiche Bergwerke im Erzgebirge. „Er verließ leise den Hof und schritt dem Walde in der Richtung des alten Stollen zu. Im freien Felde benutzte er jeden Strauch und jede andere Gelegenheit zur Deckung, um nicht gesehen zu werden, und im Forste spannte er seine Sinne auf das Höchste an, jede Begegnung zu vermeiden. ... So kam er nur langsam vorwärts, und es war bereits Mitternacht, als er die Taubgesteinshalde erreichte, auf deren Plateau der Stollen gemündet hatte. Diese Mündung war verbaut und verschüttet worden und so dicht von Gebüsch und Dornzeug umwachsen, daß ohne Säge oder Axt un-

In körperlicher, geistiger und moralischer Hinsicht ist er gleich dem späteren literarischen *alter ego* Karl Mays für den wilden Westen, allen Gegnern haushoch überlegen. Er beherrscht bereits den einen ausgewachsenen Mann niederschmetternden Fausthieb und beeindruckt obendrein noch durch gekonntes Orgelspiel. In der hier zitierten Szene ist er gerade dabei, das Versteck der vom Waldkönig beherrschten Pascherbande aufzuspüren. Später trägt er wesentlich dazu bei, dass sie dingfest gemacht werden können. Den Anführer bringt er allerdings fast im Alleingang zur Strecke. Dessen Verbrechen sind indes so gravierend, dass keine Reue, Vergebung und Aussöhnung möglich sind, wie sonst hin und wieder in den erzgebirgischen Dorfgeschichten Mays. Der Waldkönig, eigentlich der reiche Feldbauer, stürzt auf der Flucht in einen Schacht und wird auf diese Weise seiner gerechten Strafe zugeführt. Frieder heiratet dessen Stieftochter Martha, die wie ihre Mutter auch jahrelang gewaltig unter der Härte des Feldbauern gelitten hatte. Ende gut, alles gut, könnte man mit Shakespeare ausrufen. Oder: wie im Märchen. Richtig! Mit Märchen werden Karl Mays Erzählungen häufig verglichen. Parallelen sind auffällig: das meist phantastische Geschehen geht nach bestandenen Prüfungen und Gefahren für die Guten fast immer gut aus; die Bösen werden zu Recht bestraft. So gesehen, ist die zugegebenermaßen rhetorische Frage am Ende von Teil 33 (s. Gemeindespiegel 1/2021, S. 15) bereits bejahend beantwortet. Freilich ist das nicht genug. Freilich war dabei auch an „echte“ Märchen gedacht worden.

Im Jahr 1992 ging Radio PSR auf Sendung. PSR steht dabei für Privater Sächsischer Rundfunk. Laut Wikipedia hat der Sender durchschnittlich 948 000 Zuhörer pro Tag ([https://de.wikipedia.org/wiki/Radio\\_PSR](https://de.wikipedia.org/wiki/Radio_PSR); Zugriff am 19.3.2021). Durch Formate wie „Böttcher & Fischer“, „Sinnlos-Telefon“, diverse Gewinn-Aktionen, Radio-Shows und eine für das Zielpublikum gute Musikauswahl genießt der Sender bei seinen Hörern große Popularität. Im ersten Corona-Lockdown wurde eine neue Reihe als „Radio-PSR Original-Podcast“ (<https://www.radiopsr.de/sinnlos-maerchen>) gestartet, die „Sinnlos Märchen auf sächsisch!“, auch „Radio PSR Sinnlos Märchen auf sächsisch“ genannt. Am 2. April 2020 ging es los mit Folge 1, „Der Wolf und die sieben sächsischen Geißlein“. Bis 11. März 2021 („Tischlein duck dich“) war die Serie auf 23 Märchen angewachsen. Titel wie „Rapunzel im Homeoffice“, „Drei Käse für Aschenputtel“, „Der gestiefelte Kötter“, „König Trottelbart“ oder auch „Der Hase und der Mettigel“ deuten schon an, dass es dabei sehr aktuell, sehr klamaukhaft und sehr despektierlich zugeht. Selbst eine der berühmtesten Weihnachtserzählungen der Weltliteratur kriegt ihr Fett ab: „Charles Dickerchens Weihnachtsgeschichte“. Der 1969 in Berlin geborene, in Karl-Marx-Stadt aufgewachsene und durch das Sinnlos-Telefon und die von ihm selbst gesprochenen skurrilen Figuren „Harry Werner“ und „Opa Unger“ auch überregional bekannt gewordene Steffen Lukas ist der stimmgewandte Erzähler der Märchen neuen Typs. Zusammen mit Koautor Maximilian Reeg (Jahrgang 1966) schrieb er auch die Texte. Dabei gelingen einige unerwartete sprachliche Höhenflüge. Denn Duktus, Wortwahl und Satzbau sind stellenweise so gekonnt den berühmten „Kinder- und Haus-Märchen“ der Brüder Grimm (Erstausgabe Berlin, 1812) nachempfunden, dass sie die „Sinnlos Märchen“ weit über bloße Imitate herausheben. Zahlreiche überraschende Wendungen, Anspielungen auf aktuelle Ereignisse, Wortspiele, wörtliche Rede in Mundart und sogar Stabreime machen diese Kleinode sächsischer Vortragskunst zu mehr als purer Unterhaltungsliteratur. Apropos Unterhaltungsliteratur: zum Zeitpunkt der Niederschrift dieser Zeilen lagen bereits zwei Paperback-Bände „Sinnlos-Märchenbuch – auf sächsisch!“ vor, „Vol. 1“ 2020 erschienen, „Vol. 2“ 2021.

Genug der Vorrede. Wir kommen wieder nach Kuhschnappel. Im „Radio-PSR Original-Podcast“ wurde am 5. November 2020 als Folge 16 die Geschichte von „Klappstuhl und Rosenrot“ veröffentlicht. Im Band 2 der Buchausgabe finden wir sie als viertes von sieben Sinnlos-Märchen.



Enthält das in „Kuhschnappel-Herzogowina“ spielende Sinnlos-Märchen „Klappstuhl und Rosenrot“

„Die Witwe Ingeborg Keule lebt mit ihren lieblichen Kindern Klappstuhl und Rosenrot in einem Wohnwagen in Kuhschnappel-Herzogowina, mit Blick auf den Sachsenring. Doch die Familienidylle findet ein jähes Ende, als plötzlich der klein kriminelle [sic] Berliner Bär ausgehungert vor der Wohnwagentüre steht...“, heißt es im „Info“-Text des Podcasts. Die Autoren beweisen also tatsächlich eine gewisse Ortskenntnis, zumal es im weiteren Verlauf der Geschichte nicht bei der einen Anspielung auf die (alte) Rennstrecke bleibt. Der gebürtige Berliner Lukas zeigt, dass er nicht nur Sächsisch in unterschiedlichen Stimmungen gekonnt beherrscht, sondern auch das Idiom seiner Geburtsstadt.

Nun kann man die von der Sammlung der Gebrüder Grimm inspirierten Texte weder als traditionelle Volks- noch als klassische Kunstmärchen bezeichnen, sind sie doch „nur“ Parodien. Außerdem spielen sie zumindest teilweise an, wenn auch phantastischen, so doch konkret benannten Orten, was märchenuntypisch ist. Die Bezeichnung „Märchen“ wollen wir den Radio-PSR-Geschichten dennoch nicht völlig verwehren, schon um mit vollem Recht behaupten zu können, dass unser einmaliges Dorf nicht nur märchenhafte Züge besitzt, sondern sogar im Märchen vorkommt.

Karl-May-Freund und -Kenner René Griefbach hat dem Verfasser dieser Zeilen die Quelle für ein wichtiges Zitat ermittelt. Dafür geht ein ganz herzliches Dankeschön in unsere, im „verlorenen Sohn“ immer nur „Residenz“ genannte Landeshauptstadt.

Marcel Todtermuschke vom Heimatarchiv Kuhschnappel (HAK) gab den ersten Hinweis auf die „Radio PSR Sinnlos Märchen“. Auch dafür einen herzlichen Dankesgruß – ins Grenzgebiet von Tirschheim.

Andreas Barth

(Fortsetzung folgt)



## eMotionen bei uns am Sachsenring

Der neue Audi A3 Sportback TFSI e<sup>1</sup>.  
Unser besonderes Angebot für Businesskunden<sup>2</sup>.



Im Business ist Stillstand keine Option. Wer elektrisieren will, muss in Bewegung bleiben. Am besten im neuen Audi A3 Sportback TFSI e<sup>1</sup>. Steigen Sie ein und entdecken Sie sportliche Fahrleistung bei hoher Effizienz und mit dynamischem Hybrid-Erlebnis, expressives Exterieur und ein großzügiges Platzangebot. Das gute Gefühl, einen neuen Audi zu fahren, fängt schon beim Kauf an: Sichern Sie sich den Umweltbonus<sup>3</sup> und profitieren Sie zudem als Dienstwagenfahrer im Rahmen der Dienstwagenbesteuerung von der halbierten Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils bei der Privatnutzung<sup>4</sup>. Mehr Informationen jetzt bei uns im Autohaus Schmidt am Sachsenring.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden<sup>2</sup>:

**z. B. Audi A3 Sportback 40 TFSI e\***.

\* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 13; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 30; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse A+.

Leichtmetallräder 16 Zoll, Tempomat, Multifunktions-Lederlenkrad, Audi drive select, Audi pre sense front, Multifunktionskamera, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Komfortklimaautomatik, MMI Radio u.v.m.

Monatliche Leasingrate  
**€ 190,-**  
Alle Werte zzgl. MwSt.

Leistung:  
Sonderzahlung:  
Jährliche Fahrleistung:

150 kW (204 PS)  
€ 4.500,-  
10.000 km

Vertragslaufzeit:  
Monatliche Leasingrate:

36 Monate  
€ 190,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

<sup>1</sup> Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,5-1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 14,1-13,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 34-30. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie CO<sub>2</sub>-Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

<sup>2</sup> Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

<sup>3</sup> Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi A3 Sportback TFSI e<sup>1</sup> durch Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ausnahme: Der jeweilige Fördermittelgeber hat eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geschlossen, wobei es aber zum Zeitpunkt der Antragstellung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) noch zu keiner Auszahlung gekommen sein darf. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Sofern das Fahrzeug nach dem 04.11.2019 erstmals zum Straßenverkehr zugelassen wird, beträgt die Höhe des Umweltbonus inklusive Innovationsprämie für den Audi A3 Sportback TFSI e<sup>1</sup> jeweils 6.750 Euro. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Nettokaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innovationsprämie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de) ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de) eingereicht werden.

Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa unter [https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen\\_Antrag\\_stellen/neuen\\_antrag\\_stellen.html](https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html) abrufbar.

<sup>4</sup> Als Dienstwagenfahrer können sie bei Erwerb eines Audi A3 Sportback TFSI e<sup>1</sup> zwischen dem 31.12.2018 und dem 01.01.2022 auch von der Neuregelung der Dienstwagenbesteuerung in § 6 Abs.1 Nr. 4 EStG profitieren. Hiernach wird die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils für die Privatnutzung eines Dienstfahrzeugs aus dem Listenpreis zum Zeitpunkt der Erstzulassung des Fahrzeugs zuzüglich Sonderausstattung inklusive Umsatzsteuer halbiert.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



**Autohaus Schmidt KG**, Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf, Tel.: 0 37 23 / 69 60-60, [autohaus@schmidt-sachsenring.de](mailto:autohaus@schmidt-sachsenring.de), [www.schmidt-bernsdorf.audi](http://www.schmidt-bernsdorf.audi)